

PM GT 03 / 03. April 2009

Spektakuläre Fahrerkombinationen im ADAC GT Masters Ex-Formel-1-Pilot Sakon Yamamoto im Team Rosberg-Audi

Mit vielen spektakulären Fahrerkombinationen geht das ADAC GT Masters am Osterwochenende in der Motorsport Arena Oschersleben in die neue Saison.

Ex-Formel-1-Pilot im Team Rosberg-Audi R8 LMS

Als erster Japaner startet der ehemalige Grand-Prix-Pilot Sakon Yamamoto (26) im ADAC GT Masters. Der 14-malige Grand-Prix-Teilnehmer teilt sich einen Team Rosberg-Audi R8 LMS mit Oliver Mayer (51, Ingolstadt). Yamamoto hat unbestritten die weiteste Anreise aller ADAC GT Masters-Piloten und kommt zum ADAC Masters Weekend in Oschersleben direkt aus Malaysia. Dort tritt er am Wochenende im Rahmen des Formel-1-Grand-Prix in der GP2-Asia-Serie an. Deutsche Rennstrecken sind für Yamamoto kein Neuland, seine motorsportlichen Sporen verdiente sich „Yamamoto-San“ in deutschen Formel-3-Teams. Den zweiten Rosberg-Audi teilen sich Carrera-Cup-Spezialist Nicolas Armindo (27, Frankreich) und der zweimalige Portugiesische Tourenwagenmeister und ehemalige ADAC Formel BMW-Pilot César Campaniço (27, Portugal).

Matech GT Racing mit Testeinsatz in Oschersleben

Mit einem Gaststart in Oschersleben will Matech GT Racing den Doppelsieg vom Saisonauftakt im letzten Jahr wiederholen. In die Magdeburger Börde bringt Matech einen Ford GT für Thomas Mutsch (29, Bitburg) und den angesehenen Filmregisseur Walter Salles (53, Brasilien). Salles wurde 2003 bei der „Berlinale“ mit dem „Goldenen Bären“ ausgezeichnet und bestreitet in seinem Heimatland die nationale GT3-Meisterschaft.

Abt Sportsline mit Christian Abt und Shane Williams

Im Audi R8 LMS des eigenen Teams Abt Sportsline tritt Christian Abt (41, Kempten) an. Das Cockpit teilt sich der Routinier mit Nachwuchstalent Shane Williams (21, Südafrika). Eine erfolgversprechende Kombination, Williams sicherte sich im letzten Jahr den Vizetitel im ADAC Volkswagen Polo Cup.

Altmeister in Warteposition

Sportwagenlegende Klaus Ludwig plant zwar keine Renneinsätze im ADAC GT Masters, wird aber dennoch bei den ADAC Masters Weekends anwesend sein, um Sohn Luca Ludwig (Callaway Competition-Corvette) zu betreuen. Für den Fall, dass es Ludwig dennoch im Gasfuss kribbelt, hat sich der 59-jährige vorsorglich schon eine GT3-Fahrereinstufung für die neue Saison besorgt.

Freier Eintritt in Oschersleben

Bei freiem Eintritt auf allen geöffneten Tribünen ist das ADAC Masters Weekend in der Motorsport Arena Oschersleben ein attraktiver Osterausflug für die gesamte Familie. Einzig der Zugang zum Fahrerlager kostet 10,- €/Tag.

Weitere Informationen unter www.adac-gt-masters.de



Pressekontakt
ADAC GT Masters
Oliver Runschke

Mobil +49 176 222 18 308

oliver.runschke@mac.com
www.adac-gt-masters.de

ADAC e.V.
Motorsport-Press
Peter M. Lill
Am Westpark 8
81373 München

Tel. +49 89 76 76 24 66
Mobil +49 171 5 55 24 66

peter.lill@adac.de
www.adac.de/motorsport